JAHRESBERICHT 2024



www.lvg-mv.de

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Inhaltsverzeichnis

- 3 | Grußwort des Vorsitzenden
- 4 | Die LVG MV
- 5 | Arbeit des Vorstandes
- 6 | Mitglieder
- 7 | Die Geschäftsstelle
- 8 | Öffentlichkeitsarbeit
- 9 | Aus den Projekten
- 19 | Impressum

Grußwort

Liebe Mitglieder der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern,

sehr geehrte Partnerinnen und Partner,

zwölf Monate vollen Aktivitäten und geschäftigem Treiben liegen fast hinter uns und wieder hat die LVG-Geschäftsstelle im Sinne der Satzung tolle Projekte und Veranstaltungen umgesetzt. Als Vorstand sind wir immer wieder erstaunt und begeistert, welche Ideen und Initiativen den Mitarbeitenden einfallen und was

dann mit großer Fachkompetenz und Motivation in Angriff genommen wird.

In der bereits 2023 begonnenen Überarbeitung des Leitbildes des Vereins konnten die beteiligten Vorstandsmitglieder diese Dynamik der Geschäftsstelle erleben und gemeinsam mit den Mitarbeitenden diese Aufgabe zu einem guten Abschluss bringen. Das neue Leitbild wurde der Mitgliederversammlung vorgestellt und steht nun auch auf der Internetseite der LVG zur Verfügung. Die Zusammenarbeit wurde von allen gelobt und für 2025 sind weitere Arbeitsgruppen des Vorstands und der Geschäftsstelle geplant und werden

sicherlich ähnlich intensiv und erfolgreich zur Umsetzung kommen.

Mit Spannung beobachteten wir derzeit das gestiegene Interesse rund um das Thema Prävention auf Landesebene und erhoffen uns daraus Rückenwind für unsere Aktivitäten im Bereich der Gesundheitsförderung. 2024 haben wir jedoch erstmals ohne Landesförderung gewirtschaftet. Die Krankenkassen sind damit erneut mit Abstand unsere größten Förderer und bringen sich erfreulicherweise auch fachlich stärker in die

Arbeit mit ein. Wir können auf ein Jahr produktiver und vertrauensvoller Zusammenarbeit zurückblicken!

Natürlich schauen auch wir auf die bundespolitischen Entwicklungen, die sicherlich auch für uns in Mecklenburg-Vorpommern Auswirkungen haben werden. Um uns für sich verändernde Rahmenbedingungen zu wappnen, werden wir 2025 einen Prozess der Organisationsentwicklung mit externer Beratung durchlaufen,

der uns durch eine Förderung der Ehrenamtsstiftung MV ermöglicht wird.

Ob im Rückblick oder in der vorausschauenden Planung, die Arbeit der LVG bleibt vor allem eines: dynamisch und immer auf die Gesundheit der Menschen in Mecklenburg-Vorpommern ausgerichtet. Wir freuen uns, dass wir Sie als unsere Mitglieder und Partner an Bord haben, dass wir Ihnen mit diesem Jahresbericht von unseren Aktivitäten erzählen dürfen und dass Sie uns und unsere Arbeit begleitet und unterstützt ha-

ben.

Herzlichen Dank und eine interessante Lektüre unseres Jahresberichts 2024!

Ihr Wolfgang Schmülling

Schwerin, Dezember 2024

Die LVG MV

Seit mehr als 30 Jahren setzen wir, die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V., uns für die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes ein. Unterstützt durch unsere Partnerorganisationen und die Mitglieder des Vereins wollen wir aktiv das körperliche und geistig-seelische Wohlbefinden der Menschen in unserem Bundesland fördern.

Seit 2019 stützt sich unsere Arbeit auf die Gesundheitsziele des Landes Mecklenburg-Vorpommern. "Gesund aufwachsen", "Gesund leben und arbeiten" und "Gesund altern" sind die drei Settings, auf die sich unsere Projekte maßgeblich ausrichten.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Menschen in unserem Bundesland:

- ein höheres Maß an Selbstbestimmung in gesundheitlichen Belangen erfahren,
- Wissen und Kompetenzen erlangen, ihr Leben gesund zu gestalten und dabei
- ihre gesundheitlichen Ressourcen stärken und erhalten.

Gesundheitsförderung bedeutet für uns auch, dass alle Bürgerinnen und Bürger unseres Landes unabhängig von ihrer Herkunft die Chance haben, ihr Leben gesund zu gestalten.

Die LVG MV ist ein seit 1990 bestehender, eingetragener Verein.

Ein ehrenamtlicher Vorstand bemüht sich um die Belange des Vereins und wird dabei durch das Team der Geschäftsstelle unterstützt.

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie Informationen zur Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr sowie Berichte aus den von der LVG MV und ihren Fachreferenten umgesetzten Projekten in Mecklenburg-Vorpommern.



Die Tätigkeitsbereiche der LVG MV

Arbeit des Vorstandes

Ein Highlight der Vorstandsarbeit 2024 war die erfolgreiche Überarbeitung des Leitbilds der LVG, welche Vorstand und Geschäftsstelle in mehreren Sitzungen gemeinsam, teilweise durch einen externen Moderator begleitet, abschließen konnten. Das Leitbild bleibt den Ursprüngen der LVG treu, lässt aber eine Anpassung an neue Herausforderungen und Rahmenbedingungen zu. Es unterstützt die Profilierung und Schärfung des eigenen Anspruchs, als "Drehscheibe" für Gesundheitsförderung zu agieren. Das Leitbild soll kontinuierlich weiterentwickelt werden, die Mitglieder sind darum gebeten, Ihre Rückmeldungen und Anmerkungen an die Geschäftsstelle zu übermitteln.

Laut Satzung sind mind. zwei Sitzungen des Vorstands durchzuführen, im Jahr 2023 wurden drei reguläre Vorstandssitzungen abgehalten. Vorstandssitzungen finden generell unter Beteiligung der Geschäftsführung bzw. ihrer Stellvertretung statt. Darüber hinaus traf sich der Geschäftsführende Vorstand in unterschiedlichen Konstellationen anlassbezogen.

Die Geschäftsführung pflegte einen monatlichen Austausch mit dem Vorsitzenden, weiterhin fanden anlassbezogen Gespräche mit dem Schatzmeister statt.

Die Mitgliederversammlung wurde am 14. November 2024 erfolgreich und mit großer Beteiligung der Mitglieder in Schwerin durchgeführt werden. In der Versammlung wurde u.a. das Leitbild vorgestellt, die Mitarbeiter berichteten über ihre Projekte und es wurde ein Ausblick auf das Jahr 2025 gegeben. Bei einem kleinen Imbiss kamen Mitglieder, Mitarbeiter und der Vorstand intensiv ins Gespräch.

Der Vorstand der LVG MV

Wolfgang Schmülling Staatssekretär im Vorsitzender Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung

Mecklenburg-Vorpommern

Kirsten Jüttner Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

stellvertretende Vorsitzende (bis 30.06.2024)

Claudia Straub Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

stellvertretende Vorsitzende (ab 14.11.2024)

Renate Kubbutat Landeshauptstadt Schwerin

stellvertretende Vorsitzende

Werner Mall AOK Nordost

stellvertretender Vorsitzender

Heiko Grunow Rechtsanwalt

Schatzmeister

Antie Bastian IKK Die Innovations-

kasse

Stefan Blank VDB Physiotherapie-

verband M-V e. V.

Prof. Dr. Andreas Crusius Ärztekammer MV

Dr. Reinhard Dettmann Städte- und Gemeindetag MV

Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann Institut für Communit

Institut für Community

Medicine (Uni HGW)

Matthias Köpp Landkreistag MV

Sebastian Körner Unfallkasse MV

Kristina Timmermann Der Paritiätische MV

Dr. Georg Weckbach Landesseniorenbeirat MV

Aus unserer Satzung:

Der Vorstand wählt in seiner konstituierenden Sitzung aus seiner Mitte einen Vorsitzenden, bis zu drei Stellvertreter und einen Schatzmeister.

Sie sind der Vorstand im Sinne des § 26 BGB.



Mitglieder

Ämter, Verbände, Vereine und sonstige Einrichtungen

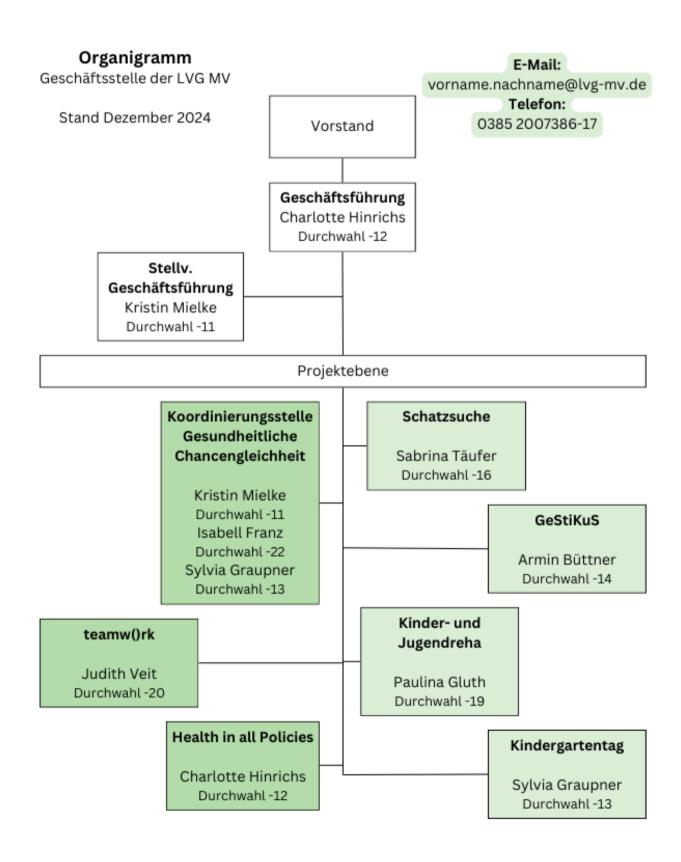
- AOK Nordost
- ARGUS e. V.
- Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- BKK Landesverband Nordwest
- CJD Fachklinik für Kinder und Jugendliche Garz
- Der Paritätische Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
- Hochschule Neubrandenburg
- Institut für Präventivmedizin der Universitätsmedizin Rostock
- Die Innovationskasse
- Krankenhausgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Landeshauptstadt Schwerin
- Landkreis Ludwigslust-Parchim
- Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
- Landkreis Nordwestmecklenburg
- Landkreis Rostock
- Landkreis Vorpommern-Greifswald
- Landkreis Vorpommern-Rügen
- Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Landesseniorenbeirat Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Landesturnverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern
- Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern
- VDB-Physiotherapieverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Vdek Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Verein zur Förderung der Prävention in Mecklenburg-Vorpommern e. V.
- Volkshochschulverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Einzelmitglieder

• 13 Einzelmitglieder

Die Geschäftsstelle

2024 waren acht hauptamtliche Mitarbeitende in der Schweriner Geschäftsstelle der LVG tätig. Das Organigramm der Geschäftsstelle setzt sich wie folgt zusammen:



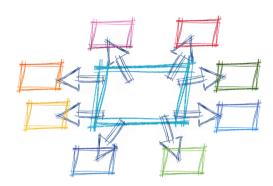
Öffentlichkeitsarbeit

Tue Gutes und rede darüber: So hieß seinerzeit der Workshop, mit dem die LVG in das Abenteuer Social Media gestartet ist. Fünf Jahre ist das inzwischen her und wir haben uns ausprobiert, verbessert und fokussiert. 2024 haben wir neben der Internetseite und der traditionellen LVG-Information in erster Linie Instagram als Kommunikationsmedium genutzt und uns eine ansehnliche Zahl von Followern erarbeitet. Mit über 500 Menschen und Institutionen, die sich über unsere Arbeit informieren lassen, stehen wir gut da und arbeiten weiter daran, unsere Reichweite mit interessanten Beiträgen, "Reiseberichten" und Verlinkungen zu unseren Projekten und Partnern zu vergrößern.

Dabei ist die Erstellung der mittlerweile fast 550 Beiträgen eine Teamleistung, an der sich alle Kollegen beteiligt haben. Und so freuen wir uns auch gemeinsam über erreichte Meilensteine. So z. B. Anfang Oktober, als eine Veranstaltung unseren 500. Follower zu uns führte.

Auch freuen wir uns immer, wenn wir mit unseren Beiträgen unseren Partnern zu mehr Reichweite verhelfen können, denn der eine oder andere gute Ansatz braucht auch in Zeiten von Algorithmus und KI noch ein bisschen menschliche Unterstützung, die wir gerne geben.

Perspektivisch möchten wir unsere mediale Präsenz noch mehr dafür nutzen, nicht nur auf unsere Aktivitäten und Projekte aufmerksam zu machen, sondern auch die Gesundheitsförderung und ihre Entwicklung in unserem Bundesland stärker in den Fokus zu rücken.



Die Homepage der LVG MV bildet das Herzstück der digitalen Öffentlichkeitsarbeit und wurde auch 2024 laufend aktualisiert.

Hier sind neben Informationen zu den Projekten auch Veranstaltungstermine oder nachgelagerte Portale zu finden, auf denen spezifische Angebote (wie digitale Gesundheitskurse oder Fachveranstaltungen) genutzt werden können.

Ein weiteres Medium bilden die Newsletter der LVG MV. Informationen zum allgemeinen Projektgeschehen sowie zu aktuellen Entwicklungen in Verein und Geschäftsstelle erscheinen regelmäßig in der LVG-Information. Im Zuge der fortschreitenden technischen Entwicklungen wird diese LVG-Info seit 2021 in elektronischer Form veröffentlicht. Mit den Newslettern für das Verzahnungsprojekt sowie "Marktplatz Gesundheit" veröffentlicht die LVG MV zwei themenspezifische Newsletter mit Neuigkeiten aus den betreffenden Bereichen, Veranstaltungstipps sowie Weiterbildungshinweisen.

Derzeit erhalten mehr als **500 Interessierte** die verschiedenen Newsletter der LVG MV in elektronischer Form.

Aus den Projekten

Nach wie vor ist die LVG ein projektgeförderter Verein. Die Projekte sind daher das Herzstück unserer Arbeit und nehmen auch in diesem Bericht den größten Part ein.

Wir haben uns in diesem Jahr erneut für eine kurze und knappe Darstellung der Projekte entschieden und möchten Sie dazu anregen, sich mit den verantwortlichen Kolleginnen und Kollegen in Verbindung zu setzen, sollten Sie mehr Informationen zu einem Projekt wünschen oder eine Anregung für die Projektumsetzung geben möchten.

Die Durchwahlen und Emailadressen der Kolleginnen und Kollegen finden Sie auf der rechten Seite. Wir weisen darauf hin, dass wir Mitarbeitende, die zum Erscheinen des Berichts nicht mehr für uns tätig waren, nicht in der Auflistung berücksichtigt haben. Sollten Sie daher zu Projekten eine Frage haben, die durch ehemalige Mitarbeiter betreut wurden, wenden Sie sich gerne an die Zentrale.

IHR KONTAKT IN DIE GESCHÄFTSSTELLE

Zentrale

0385 2007 386 - 0 info@lvg-mv.de

Armin Büttner

0385 2007 386 - 14 armin.buettner@lvg-mv.de

<u>Isabell Franz</u>

0385 2007 386 - 22 isabell.franz@lvg-mv.de

Paulina Gluth

0385 2007 386 - 19 paulina.gluth@lvg-mv.de

Sylvia Graupner

0385 2007 386 - 13 sylvia.graupner@lvg-mv.de **Charlotte Hinrichs**

0385 2007 386 - 12 charlotte.hinrichs@lvg-mv.de

Kristin Mielke

0385 2007 386 - 11 kristin.mielke@lvg-mv.de

Sabrina Täufer (ab 12/2024 in Elternzeit)

0385 2007 386 - 16 sabrina.taeufer@lvg-mv.de

Judith Veit

0385 2007 386 - 20 judith.veit@lvg-mv.de



Projekt	Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Mecklenburg-Vorpommern (KGC MV)	Projektlaufzeit
Förderung	GKV-Bündnis für Gesundheit M-V	01.01.2024 - 31.12.2026
Ziele	Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit aller Menschen in Mecklenburg-Vorpommern	Kooperationspartner und Teilnehmende
Zielgruppen	Multiplikatoren, Städte und Gemeinden aus MV	Landkreise und kreisfreie Städte











Die KGC MV beschäftigt sich mit der Gesundheit bzw. Gesundheitsförderung als Querschnittthema in allen Lebensphasen der Menschen. Insbesondere in der Kooperation mit Städten, Gemeinden aber auch den Landkreisen und kreisfreien Städten, vermitteln wir die Relevanz von ressortübergreifenden Netzwerken und Beteiligungsprozessen. So sollen gesundheitsförderliche Verhältnisse geschaffen und Befähigung zum gesundheitsförderlichen Handeln vorangetrieben werden.

Aktivitäten	 Kommunaler Newsletter "Marktplatz Gesundheit": 6 Ausgaben + 1 Sondernewsletter im November 2024 mit geplanten Veranstaltungsterminen der LVG für das Jahr 2025 Ausarbeitung einer Strukturdarstellung der komm. Gesundheitsförderung in Mecklenburg-Vorpommern —> Website Infostände, z. B. Gesundheitstagen (Hochschule NB) Beteilung am Imagefilm Gesundes Städte-Netzwerk Region Nord Bedürfnisanalyse in einem Stadtteil (Gesundheitstag in Schwerin)
Weiterbildung und Qualifizierung	 2 Online-Lernwerkstätten Kriterien guter Praxis (Grundlagen & Nachhaltigkeit) thematische Workshops (Projektmanagement in der Gesundheitsförderung, Gesundheitsförderung in und mit digitalen Medien, Online-Praxisworkshop "Preiswert & lecker!")
Gesundheitsförderung in Städten und Gemeinden - Kommunales Beratungspaket	 Online-Informationsveranstaltung zum Kommunalen Beratungspaket am 26.11.2024 Aussteller Kommunale Messe 06.11.2024 (Güstrow) Mitglied in kommunalen Steuerungsrunden (Landkreis LUP, Regionalnetzwerk Nord des Gesunden Städte Netzwerkes, Stadtteilkonferenzen Schwerin) und im Beirat für Kur- und Erholungsorte M-V Portal zum Kommunalen Beratungspaket Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden und Akteuren (Städte- und Gemeindetag M-V, Beteiligung & Teilnahme an Runden Tischen)
Veranstaltungen	 Kommunenübergreifender Erfahrungsaustausch 17.04.2024 (Stralsund) 4. digitales Austauschtreffen für Städte und Gemeinden aus MV am 18.09.2024 Fachforum Ernährungsarmut 16.10.2024 (Rostock)
Projektkoordination/ Projektmitarbeit	Kristin Mielke/Isabell Franz, Sylvia Graupner

Impressionen aus der KGC I

















Schwerin - Hitzeschutz -

22.03.2024



















Impressionen aus der KGC II



















Kommunale Messe des Städte-und Gemeindetages 2024 in MV

Selbsthilfetag vom Regionalnetzwerk Nord des Gesunden Städte-Netzwerks 7.11.24 in Rostock



SECURCIAL ACKS





20.11.2024 in Parchim GASHMUHAET ACKED A













Projekt	teamw()rk für Gesundheit und Arbeit	Projektlaufzeit
Förderung	GKV-Bündnis für Gesundheit	01.01.2024 - 31.12.2025
Ziele	Förderung der Gesundheit und der Chancen zur Wiedereingliederung am Arbeitsmarkt von Personen im SGB-2-Leistungsbezug	Kooperationspartner und Teilnehmende
Zielgruppen	(Langzeit-)Erwerbslose und Multiplikatoren	Jobcenter und Bildungsträger



Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.















Kurzbeschreibung

Arbeitslosigkeit stellt jeden Menschen vor besondere Herausforderungen, vor allem aber stellt sie ein Gesundheitsrisiko dar. Um den Belastungen der Arbeitslosigkeit entgegenzutreten und die Gesundheit aktiv zu fördern, wird bundesweit das Projekt teamw()rk für Gesundheit und Arbeit umgesetzt. Erwerbslose erhalten über das Projekt die Möglichkeit, verschiedene Angebote zur Förderung des physischen und psychischen Wohlbefindens kostenlos in Anspruch zu nehmen. Die Ansprache der Teilnehmenden erfolgt über die projektbeteiligten Jobcenter und/oder in enger Zusammenarbeit mit den regional tätigen Bildungsträgern.

Aktivitäten	 Gesundheitskurse in den Handlungsfeldern Bewegung, Entspannung und Ernährung Einzelvermittlung in bestehende wohnortnahe Gesundheitskurse AktivA-Kurse im Gruppen- und Einzelsetting Angebot von Telefonfortbildungen Veröffentlichung von Gesundheitsinputs für Kundinnen Öffentlichkeitsarbeit Projekt-Newsletter Flyer, Poster etc. Netzwerkarbeit
Veranstaltungen	 Landessteuerungsrunden im Juni und Oktober Gesundheitstage in Wismar (08.10.2024) und Parchim (29.10.2024) AktivA-Trainerschulung 11.11.—15.11.2024 in Wismar
Projektkoordination	Judith Veit

Impressionen aus dem Projekt teamw()rk









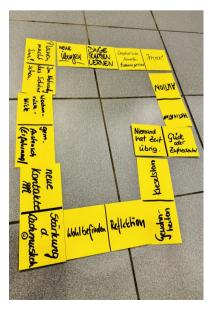














Projekt	Schatzsuche - Ein Elternbildungs-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern	Projektlaufzeit
Förderung	Techniker Krankenkasse	01.01.2024 - 31.12.2025
Ziele	Förderung des seelischen Wohlbefindens der Kinder durch die Sensibilisierung der Eltern und pädagogischen Fachkräften für die Stärken und Schutzfaktoren ihrer Kinder	Kooperationspartner und Teilnehmende
Zielgruppen	Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Grundschulen als Multiplikatoren sowie die Eltern der Kinder	Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V.





Das Eltern-Programm Schatzsuche wurde als niedrigschwelliges Angebot, für alle Eltern von Kindern aus Kindertagesstätten oder Grundschulen, von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG) entwickelt. Es folgt einem ressourcenorientierten Ansatz und richtet die Aufmerksamkeit auf die Stärken und Schutzfaktoren der Kinder. Durch die Stärkung der Resilienz wird das seelische Wohlbefinden der Kinder gefördert.

Aktivitäten	 Planung, Organisation und Durchführung von zwei Weiterbildungsdurchgängen in Schwerin und (geplant Güstrow > Ausfall) mit der Zertifizierung von 3 Kindertagesstätten, 1 Hort, Jugendhilfe > insgesamt 7 Teilnehmende Planung und Durchführung von Inhouse-Schulungen mit den Teams der Einrichtungen Akquise von teilnehmenden Einrichtungen Öffentlichkeitsarbeit: Bewerbung des Programms in verschiedenen Formaten, z. B. beim Kindergartentag MV, beim Kita-Fachtag Schabernack e.V., auf eigenen Veranstaltungen der LVG MV e. V., digitale Informationsveranstaltungen zum Programm einmal im Quartal
Veranstaltungen	 Fachaustausch für ausgebildete Schatzsuche-ReferentInnen am 09.10.2024 in Schwerin mit einem Input zum Thema "Bindung in der Kita/Hort" Workshop zum Eltern-Programm Schatzsuche beim Projektforum KipsFam > September 26.09.
Projekt- koordination	Sabrina Täufer (M.A.)





Projekt	Schatzsuche - Ein Elternbildungs-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern und Familien beim Übergang in die Grundschule	Projektlaufzeit
Förderung	Techniker Krankenkasse	01.01.2024 - 31.12.2025
Ziele	Unterstützung und Stärkung der Eltern im Übergang der Kinder von Kindertagesstätte zu Schule und Sensibilisie- rung für eigene Schutzfaktoren und die ihrer Kinder zur Förderung der seelischen Gesundheit	Kooperationspartner und Teilnehmende
Zielgruppen	Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Grundschulen als Multiplikatoren sowie die Eltern der Kinder	Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V.





Das Eltern-Programm Schatzsuche - Schule in Sicht bildet das Aufbaumodul zum Schatzsuche-Basis-programm. Mit der Sensibilisierung für die Schutzfaktoren wird der Übergang von Kindertagesstätte zur Grundschule durch die Förderung der seelischen Gesundheit erleichtert. Das Programm wurde ebenfalls von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG) entwickelt und 2023 erstmal in Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt.

Aktivitäten	 Bewerbung des Programms auf Veranstaltungen, per Telefon und Mail Planung, Organisation und Durchführung eines Weiterbil- dungsdurchgangs in Schwerin, 7 Kitas und Horte > 13 Teilneh- mende Öffentlichkeitsarbeit Netzwerkarbeit
Projekt- koordination	Sabrina Täufer (M.A.)



Projekt	GeStiKuS - Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen in Kindertagesstätten und Schulen	Projektlaufzeit
Förderung	Techniker Krankenkasse	01.01.2024 - 31.12.2024
Ziele	Unterstützung und Stärkung der Gesundheit im Setting Schule	Kooperationspartner und Teilnehmende
Zielgruppen	pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schulen, Kinder und Eltern	Kitas, Schulen und Horte aus Mecklenburg-Vorpommern



Ziel ist es die Spiel-, Lern- sowie die Arbeitsbedingungen in Kitas, Horten und Schulen gesundheitsförderlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei die Aufrechterhaltung und Verbesserung der Gesundheit aller Beteiligten, die der Kinder und Jugendlichen, der ErzieherInnen und LehrerInnen sowie nach Möglichkeit die der Eltern. Unter Einbeziehung dieser Personengruppen sollen Strukturen in der Einrichtung geschaffen werden, welche die Gesundheit aller nachhaltig stärken. Es werden nach der Bedarfsanalyse in den Einrichtungen konkrete Maßnahmen zur gesundheitsförderlichen Gestaltung der Spiel-, Lern- u. Arbeitsbedingungen in den Einrichtungen durch lokale Partner durchgeführt.

Aktivitäten	 41 Kurse/Module mit Mehrfachterminen in den Einrichtungen durch Fachreferenten durchgeführt 6 neue Einrichtungen für die Projektteilnahme durch die TK genehmigt 2 neue Referenten für GeStiKuS gewonnen Vorstellung des Projektes bei Trägern, Schulen, Horten und Kitas 6 Bedarfsanalysen in Einrichtungen durchgeführt Öffentlichkeitsarbeit (Instagram)
Veranstaltungen	 Infostand 24. Kindergartentag in Güstrow Infostand 3. Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Vorpommern-Rügen Infomaterial Gesundheitskonferenz des Landkreises Ludwigslust-Parchim
Projektkoordinator/ Projektmitarbeit	Armin Büttner/Sylvia Graupner



Projekt	Förderung der Inanspruchnahme von Angeboten der Kinder - und Jugendrehabilitation als Beitrag zu chancengleichem gesunden Aufwachsen	Projektlaufzeit
Förderung	Deutsche Rentenversicherung Nord	01.01.2023 - 31.12.2024
Ziele	Förderung der Inanspruchnahme von Angeboten der Kinder- und Jugendrehabilitation durch Schulung von Eltern und Mul- tiplikatoren	Kooperationspartner und Teilnehmende
Zielgruppen	Eltern, Multiplikatoren	Bündnis Kinder- und Jugendreha e. V.; Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schles- wig-Holstein e. V.



Jeden Monat wurde ein Elterntreffen online angeboten, um die Familien über die Kinder- und Jugendreha zu informieren und ihnen einen Raum zu geben, um sich auszutauschen. Parallel wurde ein Handbuch zur Kinder- und Jugendreha erarbeitet, welches sich an alle Fachkräfte, aber auch an Eltern und Interessierte richtet. Dieses konnte kostenfrei bestellt oder online gelesen werden.

Aktivitäten	 Durchführung von Elternschulungen Erarbeitung und Veröffentlichung eines Handbuches zur Kinder- und Jugendreha Öffentlichkeitsarbeit durch z. B. Info-Stände Flyer, Poster etc. Info-Beiträge in den sozialen Netzwerken Netzwerkarbeit
Veranstaltungen	 Schulungen für Eltern zum Thema Kinder– und Jugendrehabilitation gemeinsame Abschlusstagung mit der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein (ca. 110 teilnehmende Fachkräfte)
Veröffentlichungen	• 2 Informationsanzeigen in den 4 Familienzeitschriften in MV (Auflage: 32.000 Stück) jeweils in der Frühlings– und der Herbstausgabe
Projektkoordination	Paulina Gluth

Projekt	24. Kindergartentag Mecklenburg-Vorpommern – Motto: Gesundsein begleiten	Projektlaufzeit
Förderung	Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern	01.01.2024 - 31.07.2024
Ziele	Unterstützung und Stärkung der Gesundheit im Setting Kindertagespflege	Schirmherrschaft
Zielgruppen	Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und aus der Kindertagespflege	Simone Oldenburg - Ministerin für Bildung und Kin- dertagesförderung



Unter dem Motto "Natürlich gesund – meine Entscheidung!" fand am 27.04.2024 der Kindergartentag Mecklenburg-Vorpommern zum 24. Mal in der Fachhochschule Güstrow statt. In diesem Jahr waren ca. 300 pädagogische Fachkräfte aus dem ganzen Land angemeldet, um einen Praxistag mit Fachwissen, Diskussionen und Workshops zu erleben. Im Fokus stand dabei der Austausch untereinander, damit der Blick über die eigene Kita hinaus erweitert werden kann. Ein fester Bestandteil des Fachtages ist der Markt der Möglichkeiten auf dem sich verschiedene AusstellerInnen präsentierten und mit den Fachkräften ins Gespräch kamen. Der Kindergartentag MV ist ein Format mit einer Vielfalt an praxisbezogenen Themen zur Gesundheitsförderung und trägt auch langfristig zur Erreichung des Gesundheitsziels "Gesund auswachsen" bei.

Umfang	• ca. 300 Teilnehmende	
	• 24 Arbeitsgruppen zu den Handlungsfeldern Ernährung, Bewe-	
	gung, Entspannung, seelisches Wohlbefinden uvm.	
	23 Aussteller auf dem Markt der Möglichkeiten	
	• 17 Einleger in den Tagungsmappen	
Projektkoordination/Projektmitarbeit	Sylvia Graupner/Armin Büttner	













Projekt	Gemeinsam an Bord	Projektlaufzeit
Förderung	Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung M-V	15.01.2023 - 31.12.2025 (geplant) Vorzeitiges Projektende: 30.06.2024
Ziele	Unterstützung und Stärkung der Gesundheit der Kinder im Setting Kita, Aufbau einer Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Kita und Familie	
Zielgruppen	pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Personensorgeberechtigte	Vier Kindertagesstätten aus allen Landesteilen mit Tandems aus Eltern und päd. Fachkräften

Anfang 2023 startete das vom Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung MV geförderte Projekt "Gemeinsam an Bord". Das Projekt hatte zum Ziel, gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaften zwischen Kindertageseinrichtungen und Familien herzustellen. Nachdem erste engagierte Kitas mit ihren Tandems aus Eltern und pädagogischen Fachkräften in das Projekt gestartet waren, zeigte sich schnell, dass Anpassungen im Ablauf notwendig waren, um den veränderten Bedingungen in den Einrichtungen gerecht zu werden.

Statt der geplanten Vor-Ort-Umsetzung in den Kitas wurden Videoanleitungen erarbeitet, um die Verfügbarkeit der fachlichen Angebote räumlich und zeitlich zu entkoppeln. Die Inhalte werden nach einer redaktionellen Überarbeitung auf der LVG-Homepage zur Verfügung stehen.

Trotz der intensiven Bemühungen und engen Begleitung der teilnehmenden Einrichtungen konnten die gesteckten Ziele nicht erreicht werden und das Projekt wurde zum großen Bedauern aller Beteiligten Ende Juni vorzeitig beendet.

Aktivitäten	 Akquise der Einrichtungen Information der Personensorgeberechtigten Erstellung der Materialien für die Akquise Erstellung Workshop-Inhalte Planung und Durchführung der Auftakt-Workshops bei drei zentralen Standorten Erhebung Bedürfnis bei Fachkräften und Eltern
Projektkoordination	Josefin Biermann



Projekt	Health in all Policies - Ernährung-Armut-Einsamkeit im Alter	Projektlaufzeit
Förderung	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	01.06.2024-15.03.2025 (verlängert)
Ziele	Sensibilität für die Existenz von Ernährungsarmut in MV schaffen, auf die Lebensrealität von Betroffenen hinweisen und Lösungsansätze und Hilfsangebote aufzeigen	Kooperationspartner
Zielgruppen	Senioren sowie Menschen, die aus beruflichen Gründen mit Senioren in Kontakt treten	Landesseniorenbeirat MV e. V., Männerschuppen Insel Poel e.V., Landkreise LUP und NWM, HRO

Das Jahresthema der LVG 2024 widmete sich einem bedeutenden gesellschaftlichen Thema: der Ernährungsarmut und deren vielfältigen gesundheitlichen Auswirkungen auf die Bevölkerung. In verschiedenen Projekten wurden sowohl die direkten physischen als auch die psychosozialen Folgen von eingeschränktem Zugang zu ausgewogener Ernährung beleuchtet. Im Rahmen des Projektes "Health in all Policies" wurde hierbei die Zielgruppe der Senioren verstärkt betrachtet. Es fanden bisher sechs Veranstaltungen mit unterschiedlichen Perspektiven und Zielgruppen statt.

Die Kernthemen dieser Veranstaltungen umfassten u. a. die Möglichkeiten einer gesunden Ernährung im Alter mit begrenztem Budget, die soziale Bedeutung gemeinsamer Mahlzeiten für Senioren, grundlegende Informationen zur Ernährungsarmut in Deutschland und Mecklenburg-Vorpommern und Vorsorgemöglichkeiten gegen Altersarmut. Das Projekt läuft über den Jahreswechsel hinaus, da im ersten Quartal 2025 zwei weitere Veranstaltungen geplant sind. Die Projektergebnisse werden in einer digitalen Broschüre dokumentiert, diese wird allen Interessierten Ende März 2025 kostenfrei zur Verfügung gestellt wird.

Aktivitäten	 Durchführung von mehreren Veranstaltungen mit unterschiedlichen Perspektiven auf den Themenkomplex Ernährung-Armut-Einsamkeit im Alter. Austausch und Kooperation mit verschiedenen Partnern und Referenten Erstellung einer Projektbroschüre, die als Handreichung zum Themenkomplex dienen soll und nach Projektabschluss kostenfrei zur Verfügung stehen wird Konzipierung eines Workshops zum Thema moderne Medien als Informations- und Austauschplattform im Bereich gesunde und kostengünstige Ernährung
Projektkoordination	Charlotte Hinrichs



Impressum

Jahresbericht 2024

der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Herausgeberin:

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Wismarsche Str. 170

19053 Schwerin

Tel.: 0385 2007 386 0 E-Mail: info@lvg-mv.de

Homepage: www.lvg-mv.de

Fotos:

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e. V.